

Bademeister in Beringen - Abschied und Begrüssung

Was macht ein Bademeister das ganze Jahr? Wenn ich herumfrage heisst es, er reinigt ein bisschen, hat die Aufsicht und geniesst das Leben. Dass dies nicht stimmt und auch der Job als Bademeister teilweise anstrengend und immer anspruchsvoll ist, erfährt jemand, wenn er sich näher mit diesem Thema beschäftigt. Sein Arbeitstag beginnt spätestens drei Stunden vor der Öffnung. Zahlreiche Reinigungsarbeiten müssen während dieser Zeit erbracht werden. Während der Öffnungszeit muss er sich um die Badeaufsicht kümmern und auch die Technik im Blick behalten, damit alles einwandfrei funktioniert. Sobald die Gäste die Anlage verlassen haben, geht es ans Aufräumen und Ordnung machen. So kommt ein Bademeister während der Hauptsaison auf eine tägliche Arbeitszeit von bis zu 15 Stunden.

Seit 1992 ist Beat Schwaller in der Gwaagge-Badi in Beringen als Bademeister angestellt. Während diesen Jahren hat er sicher vieles erlebt. Dazu gehören verregnete Saisons, in welchen der Job sicher weniger intensiv war wie in den Hitzesommern aber auch Schönwetterperioden ohne einen freien Tag während mehreren Wochen. Auch waren nicht immer alle Gäste pflegeleicht, es gehört dazu, dass man sich in der Badi austoben kann. Es fehlten auch nicht Personen, welche besser wissen, wie das Schwimmbad zu betreuen ist und ihm viele gute Ratschläge haben. Es freut mich, dass die Mehrheit der Nutzerinnen und Nutzer jeweils ein positives Feedback gaben, wenn sie gefragt wurden, wie sie den Bademeister beurteilen.

Ende Mai ist jetzt Schluss. Nach einem Einsatz von über 25 Jahren als Bademeister zieht sich Beat Schwaller zurück und lässt sich pensionieren. Ich bedanke mich bei ihm für den grossen Einsatz, welchen er während dieser Jahre geleistet hat und wünsche ihm alles Gute in den kommenden Jahren.

Als Nachfolger stellen wir Ringo Zielke an. Er arbeitet bereits seit Anfang März in der Badi und konnte sich bereits gut einarbeiten. Er freut sich, ab dem 11. Mai die Gäste in der Badi Beringen willkommen heissen zu dürfen. Ich wünsche ihm einen guten Start und viel Erfolg bei dieser nicht immer einfachen Aufgabe.

Hansruedi Schuler
Gemeindepräsident Beringen